

Training der phonematischen Differenzierung – Übungsfolge in Anlehnung an das Würzburger Trainingsprogramm

Jedem Training bzw. jeder Förderung der phonologischen Bewusstheit sollte eine pädagogische Diagnostik vorausgehen, um gezielt Bedarfe ermitteln und geeignete Übungsformate einsetzen zu können.

Beispiele	Inhalte
Übungseinheit 1: Lauschspiele (Lokalisation und Identifikation von Geräuschen)	
<ul style="list-style-type: none"> ■ Wahrnehmung (auditiv) schulen Spiel: <ul style="list-style-type: none"> ■ Schließen der Augen ■ Erzeugen von Geräuschen (Wassertropfen, Türklinke...) ■ Was hörst du? 	<ul style="list-style-type: none"> ■ gezielte auditive Wahrnehmungsschulung ■ Hören auf Geräusche und Laute ■ gezielte Konzentration auf Geräusche/Laute ■ gezieltes Hören sprachlicher Einheiten
Übungseinheit 2: Reimspiele (Erkennen von Klangassoziationen)	
<ul style="list-style-type: none"> ■ Sprachspiele „Eine Katze hat ne ...“ ■ Reime finden – Bilder verbinden Hose – Rose Maus – Haus Nase – Hase – Vase Schwein – Bein 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vervollständigen von Sätzen mit passenden Reimwörtern ■ Verwenden, Erfinden, Vervollständigen von Abzählreimen ■ Reimpaare finden (mündlich, Bilder) ■ Reimgruppen finden (mündlich, Bilder)
Übungseinheit 3: Sätze und Wörter (Unterscheidung von Wörtern in Sätzen)	
<ul style="list-style-type: none"> ■ Zuordnung: Baustein – Wort Eine Maus ist im Haus. ■ ■ ■ ■ ■ ■ Zusammensetzen von Wörtern Ball – Fuß – Tor 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Aufteilen von Sprache („Gesagtes“) in Einheiten (kurze, lange Sätze) ■ Sätze bestehen aus Wörtern ■ Einführen der Begriffe „Satz“ und „Wort“ ■ Zusammensetzen „langer“ Wörter
Übungseinheit 4: Silben (Silbenanalyse und Silbensynthese)	
<ul style="list-style-type: none"> ■ Silbenklatschen → Hände ■ Silbenschwingen → Arme/Körper ■ Silbenbögen zeichnen ■ „Silbenteppiche“ lesen ■ Silben zu Wörtern verbinden ■ Silben mit Gebärden lesen ■ Komplexe Aufgabe: Wörter ansagen, Silbenbögen zeichnen, Silben in Bögen schreiben ■ „Silbenhäuser“ erstellen und Silben lesen (Selbstlaut + Mitlaut) <div style="text-align: center; margin-top: 10px;"> <p>To - ma - te</p> </div>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ausgangspunkt z. B. auf Wortkarten abgebildete Begriffe oder ■ Zerlegen von Wörtern in Silben ■ Verbinden von Silben zu Wörtern ■ z. B. auch geteilte Wortkarten mit geteiltem Bild (besonders bei Tierabbildungen geeignet) → Fantasietiere zusammensetzen: Lö-Ze, Bra-We ■ Kombination aus Selbstlaut und Mitlaut (Sa, Se, Si...)

Beispiele	Inhalte									
Übungseinheit 5: Anlaute (Erkennen des Anfangslautes im Wort)										
<ul style="list-style-type: none"> ■ Höre auf die Anfangslaute. ■ Verbinde Wörter mit gleichen Anfangslauten/Auslauten (2, 3 Wörter) 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Laute und Phoneme als kleinste Einheit der Sprache ■ Anlaute, Auslaute 									
Übungseinheit 6: Phoneme (Phonemsynthese und Phonemanalyse)										
<ul style="list-style-type: none"> ■ Wörter mit gleichem Selbstlaut finden Hahn – Kahn ■ Wo hörst du den Selbstlaut? (Anfang – Mitte – Ende) <table border="1" data-bbox="247 854 489 928" style="margin-left: 20px;"> <tr> <td style="width: 30px; height: 25px;"></td> <td style="width: 30px; height: 25px; text-align: center; color: green;">X</td> <td style="width: 30px; height: 25px;"></td> </tr> </table> ■ Schreibe die Selbstlaute an die richtige Stelle. <table border="1" data-bbox="247 1003 489 1077" style="margin-left: 20px;"> <tr> <td style="width: 30px; height: 25px; text-align: center; color: green;">E</td> <td style="width: 30px; height: 25px;"></td> <td style="width: 30px; height: 25px;"></td> </tr> </table> ■ Wo hörst du den (Mit)Laut? (Anfang, Mitte, Ende) <table border="1" data-bbox="247 1151 489 1225" style="margin-left: 20px;"> <tr> <td style="width: 30px; height: 25px; text-align: center; color: green;">X</td> <td style="width: 30px; height: 25px;"></td> <td style="width: 30px; height: 25px;"></td> </tr> </table> 		X		E			X			<ul style="list-style-type: none"> ■ Gezielte Schulung der Laute im Wortinneren ■ Steigerung: kurze → lange Wörter ■ Identifikation der Selbstlaute A, E, I, O, U ■ Vergleichen von Wortlängen ■ Beobachten der Mundstellung/Lippen/Zunge
	X									
E										
X										